



Thomas Schatz (von links) und Julia Bruns vom Hochschulprojekt VTTNetz, WWG-Vorstand André Vollmer, die Leiterin des Frauenzentrums Wernigerode Irmtraud Blume, VTTNetz-Projektleiterin Professorin Dr. Birgit Apfelbaum und WWG-Vorstand Christian Linde haben am Dienstag die TAKSI-Zentrale in der Kopernikusstraße 8 in Wernigerode eröffnet. In der altersgerechten Musterwohnung können sich Ältere zu Fragen rund um Smartphone, Internet und dem Einsatz von technischen Geräten zum komfortablen Wohnen beraten lassen. Die erste Beratung wird am Montag, 22. Oktober, von 14 bis 16.30 Uhr angeboten (Anmeldung unter 0172-3464194). Foto: Sophie Reinhold/HS Harz

Hier werden keine Taxi-Fahrten koordiniert, sondern der Umgang mit Smartphone und Tablet geschult: Die TAKSI-Zentrale ist das Gemeinschaftsvorhaben des Hochschulprojektes Innovationsnetzwerk Vernetzte Technikberatung und Techniknutzung (VTTNetz) und der Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft eG (WWG).

Dabei steht TAKSI für „Technikakzeptanz und Soziale Innovation“ - und damit für zwei zentrale Themen im Projekt VTTNetz, das fünf Jahre unter Leitung von Professorin Dr. Birgit Apfelbaum an der Hochschule Harz arbeitet.

Die TAKSI-Zentrale befindet sich in der Musterwohnung für altersgerechtes Wohnen in der Kopernikusstraße 8 in Wernigerode. Sie wird bereits seit 2011 von der WWG vorgehalten, um Seniorinnen und Senioren zu technischen Alltagshilfen und Themen wie Badumbau zu beraten - und das im Erdgeschoss eines typischen Mehrfamilienhauses im Wohngebiet Burgbreite, wo sehr viele ältere Menschen zuhause sind.

Angelegt ist die TAKSI-Zentrale als sogenanntes **Reallabor**: Dabei handelt es sich um ein neues wissenschaftliches Format, bei dem akademisches Wissen in eine lebensnahe Beratung übertragen und eingebettet wird. Gleichzeitig werden die Beobachtungen aus der TAKSI-Zentrale genutzt, um wiederum Erkenntnisse für die wissenschaftliche Arbeit im Projekt VTTNetz zu gewinnen und damit die Konzeption weiterer Senioren-Technikberatungsstellen in Deutschland zu unterstützen.



Die TAKSI-Zentrale ist im Projekt VTTNetz die **Schnittstelle** zwischen Wissenschaft und Gesellschaft und ein Ort vielfältigen Lernens: Ältere Menschen und pflegende Angehörige können sich in einer öffentlichen Sprechstunde **immer montags von 14 bis 16.30 Uhr** von den Projektmitarbeitern Julia Bruns und Thomas Schatz beraten lassen. Sie stehen dabei vor allem für Fragen rund um Smartphone und Internet bereit, geben Ratsuchenden daneben auch praktische Hinweise zum barrierefreien Wohnen und zu technischen Alltagshelfern.

In jedem der Räume können diverse Geräte ausprobiert werden, darunter die barrierefreie Dusche, ein Gardinenlift, Sitzerrhöhungen, Seniorentelefone, Hausnotruf, Geh- und Greifhilfen, ein höhenverstellbarer Lattenrost und ein Bügeleisen mit Liftfunktion.

Daneben soll die TAKSI-Zentrale auch als **Anlaufstelle für Senioren-Technikberater** dienen: Die Räume werden zur Aus- und Weiterbildung genutzt, und das sowohl tatsächlich als auch virtuell. Aktuell wird ein 360-Grad-Rundgang für die Internetpräsenz innovativ-altern.de vorbereitet. Dort können sich Beratungsstellen in ganz Deutschland für ihre Arbeit inspirieren lassen.

Die Webseite innovativ-altern.de verfügt neben diesem 360-Grad-Rundgang über ein Geräte-Wiki, ein Austausch-Forum für Senioren-Technik-Berater, Informationen zum Projekt an der Hochschule Harz, einen Terminkalender mit Vorträgen des VTTNetz-Teams und den Sprechstunden in der TAKSI-Zentrale.

VTTNetz ist ein Teilprojekt im Verbundprojekt TransInno_LSA bestehend aus den Hochschulen Magdeburg-Stendal, Merseburg und Harz gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und das Land Sachsen-Anhalt mit dem Ziel, die Zusammenarbeit untereinander zu modernisieren sowie eine stärkere Vernetzung zwischen den Hochschulen, der Praxis und der Wirtschaft sowie der Gesellschaft zu erreichen.



Wir kommen auch gerne zu Ihnen!

Die Experten des Innovationsnetzwerks bieten Vorträge, Schulungen und Weiterbildungen für Kommunen, Seniorenvertretungen und Vereine an. Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an! Wir melden uns gerne bei Ihnen.

Kontakt